



## Klimaschutzprogramm ECo-Plus CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduzieren - Erträge generieren

Optimieren Sie Ihre Betriebskosten nachhaltig durch Biomasse  
Nationales Klimaschutzprogramm „ECo-Plus“ der AGO AG



# Joint Implementation Programm ECo-Plus

# zusätzliche Bonifikation

## ECo-Plus - das Joint Implementation Programm der AGO AG

Die AGO AG ist der erste Contractor in Deutschland, der ein **Joint Implementation Programm** (gemeinschaftliche Umsetzung des Klimaschutzes) mit alleinigem Fokus auf die Biomassennutzung entwickelt hat.

Das Klimaschutzprogramm zielt auf industrielle Kunden und öffentliche Einrichtungen in Deutschland ab und gilt für Energiezentralen mit Feuerungswärmeleistungen von 400 Kilowatt bis max. 19,9 Megawatt. Konkret werden durch die Substitution von fossilen Energieträgern durch Biomasse sogenannte CO<sub>2</sub>-Reduktionszertifikate generiert, die in den EU-Emissionshandel eingebracht und marktpreisabhängig veräußert werden können. Das bedeutet eine zusätzliche Bonifikation (zunächst bis 2012). Die Höhe dieser Erlöse hängt dabei im Wesentlichen von zwei Faktoren ab: Die Menge der eingesparten Emissionen und der jeweilige Marktpreis für die Zertifikate.

## Projektdaten

Projekttitel	ECo - Plus - programmatic JI - programme by AGO AG: Early Conversion of Heating Systems from Fossil Fuels to Biomass
Projektbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Brennstoffwechsel von fossile auf biogene Energieträger (<b>freiwillige Umstellung</b>)</li> <li>• Erhöhung der Energieeffizienz</li> <li>• Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen in Anlagen, welche nicht dem EU-Emissionshandel unterliegen</li> </ul>
Projektträger	AGO AG Energie + Anlagen
Projektstart	28.07.2008 / Genehmigung durch die DEHSt am 27.02.2009
Projektteilnehmer/Zielgruppe	Industrieunternehmen sowie öffentliche Einrichtungen in Deutschland mit Energiezentralen zwischen 400 kW und max. 19,9 MW Feuerungswärmeleistung
Projektziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bündelung der CO<sub>2</sub>-Reduktionen durch Kesselumstellungen mehrerer Anlagen in einem Klimaschutzprogramm</li> <li>• Einbringung resultierender Emissionsgutschriften in den Europäischen Emissionshandel und Verkauf zu Marktpreisen</li> <li>• Anreizwirkung für Investitionen in Erneuerbare Energien und nachhaltige Verbesserung der Wirtschaftlichkeit</li> <li>• Nahezu CO<sub>2</sub>-neutrale Energieerzeugung: „Win-Win-Situation“ für die Umwelt und den Anwender</li> <li>• Marketingeffekt: optimierter „Carbon Footprint“ des Unternehmens</li> </ul>
Besonderheit	„geöffnetes“ Programm: Abwicklung AGO-externer Biomassevorhaben über dieses Programm möglich

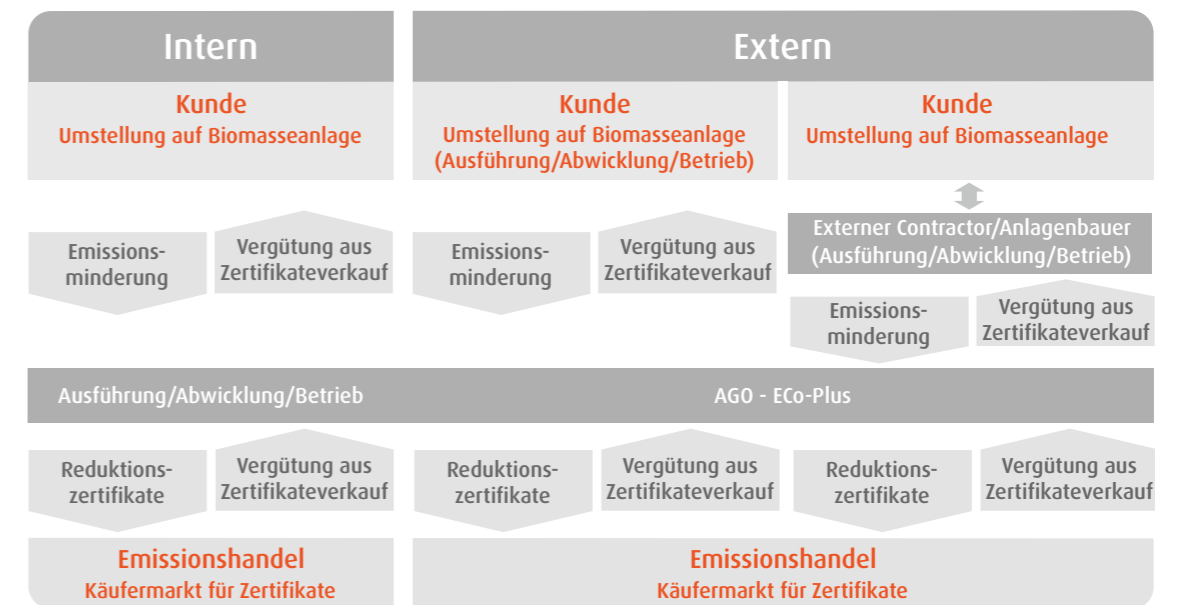
## Teilnahmekriterien

Folgende Teilnahmekriterien für potentielle Nutzer bzgl. der Bestandsanlage liegen diesem Programm zu Grunde.

### Teilnahmekriterien:

- Anlage erhält keine Vergütung gemäß EEG oder KWK
- Altanlage überschreitet nicht die Emissionsgrenzwerte gemäß 1.BImSchV bzw. der TA Luft
- Anlage muss lt. aktuellem Genehmigungsbescheid nicht modernisiert bzw. ersetzt werden
- Kunde nutzt keine öffentlichen Fördergelder für die Installation der Neuanlage
- Anmerkung: Altkessel muss nicht außer Betrieb genommen werden, kann weiterhin (z.B. als Redundanzkessel) betrieben werden.

## Programmablauf (interne/externe Betrachtung)



## Beispielrechnung

Ein Betreiber, der infolge der Umstellung von fossilen Brennstoffen auf regenerative Energie die Umwelt um jährlich 6.000 Tonnen CO<sub>2</sub> entlastet, kann bei einem Preis von 10 Euro je Tonne Kohlendioxid (Zertifikatspreis) 60.000 Euro im Jahr als „Bonus“ generieren.



## AGO AG

Das 1980 gegründete Unternehmen mit Sitz in Kulmbach ist Spezialist im Bereich innovativer und effizienter Energieversorgungsanlagen für Industriekunden. Dabei fokussiert sich die AGO AG Energie + Anlagen auf die drei Geschäftsfelder Projektentwicklung und Umsetzung, Anlagenbetrieb sowie Service und Beratung. Die Kernkompetenz der Gesellschaft liegt vor allem bei Biomasseheizkraftwerken, Blockheizkraftwerken, im wärme- und kältetechnischen Anlagenbau, der Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung sowie beim Contracting. Standortstudien/-entwicklung, Energieeffizienzberatung, Roh- und Brennstoffmanagement sowie das Emissionshandelsmanagement runden das Geschäftsmodell ab.

AGO steht für Effizienz, Sicherheit und Technologiekompetenz ihrer Energieversorgungsanlagen.

## Kontakt

AGO AG Energie + Anlagen  
Am Goldenen Feld 23  
D-95326 Kulmbach  
Telefon: +49 9221 602-0  
Telefax: +49 9221 602-149

[www.ago.ag](http://www.ago.ag)

ECO-Plus ist eine angemeldete Marke der AGO AG